

Planungen für die Gartenstadt Frohnau 1907 bis 1930

Unter den zahlreichen Gründungen von Villen- und Landhausvororten im Berliner Raum nimmt die „Gartenstadt Frohnau“ vor dem Ersten Weltkrieg eine Sonderrolle ein. Entgegen dem damals dominierenden Trend der Stadtentwicklung in Richtung Südwesten wurde sie im Norden der Kernstadt angelegt. Von anderen Vororten hebt sich die Gartenstadt zudem durch eine besonders aufwändige Planung des Siedlungsgrundrisses und ihrer Infrastrukturen ab. Die Mitte der Gartenstadt um den S-Bahnhof kann als eines der bedeutendsten suburbanen Zentren in Deutschland gelten.

Die Publikation beleuchtet die Planungsgeschichte Frohnas anhand mehrerer Städtebau- und Gestaltungswettbewerbe, die entscheidend zur Herausbildung dieser Besonderheiten beitrugen.

Insbesondere der Wettbewerb von 1907/8 zum Bebauungsplan für Frohnau, der von der Teilnehmerzahl einer der größten städtebaulichen Wettbewerbe der Kaiserzeit war und an dem als Mitglieder der Jury oder als Entwurfsverfasser viele der bekanntesten Städtebauer jener Zeit teilnahmen, wird behandelt.



Dargestellt werden u.a. auch die Planungen für das Kasinogelände 1908, der Wettbewerb für den Cecilienplatz von 1911 und der Wettbewerb für die Johanneskirche von 1930 sowie die Intentionen und Spielräume der beteiligten Akteure.

Viele Abbildungen und Ergebnisse von Archivrecherchen werden in der Broschüre erstmals veröffentlicht: Z.B. zu den großangelegten Planungen für eine Heil- und Forschungsanstalt im Norden Frohnas ab 1916, alternative Entwürfe für den Grundriss Frohnas oder die Planung für ein großes Gymnasium (mit Observatorium) auf dem heutigen Standort der Post.

Die Broschüre kann für 10 Euro im Buchhandel oder direkt beim Bürgerverein bezogen werden.

Autor: Dr. Carsten Benke, Dipl.-Ing. für Stadt- und Regionalplanung und Historiker, 1. Vorsitzender des Bürgervereins in der Gartenstadt Frohnau.

Carsten Benke: Planungen für die Gartenstadt Frohnau 1907 bis 1930
Städtebau- und Gestaltungswettbewerbe in der Frühzeit Frohnau
Berlin: Eigenverlag Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V.
38 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen
ISBN 978-3-9825560-0-0

